

Kapitel

Initiator*innen: Kristian Dressler (KV Braunschweig)

Titel: Ä3 zu K7: Eine solidarische Stadtgesellschaft

Text

Von Zeile 111 bis 116:

- **Aktiver Schutz vor weiblicher Genitalverstümmelung (FGM)/C):** Wir schauen nicht weg: Als ~~neues~~, wichtiges Handlungsfeld in Braunschweig wollen wir aktiv gegen weibliche Genitalverstümmelung vorgehen. Durch gezielte Präventions- und Informationsarbeit sowie aufsuchende Sozialarbeit in den Communities wollen wir gefährdete Mädchen schützen und Betroffene unterstützen. Braunschweig soll hier eine Vorreiterrolle in der Aufklärung

Von Zeile 120 bis 122:

- finanzielle Absicherung bewährter Projekte: Das Beratungsangebot „**Klarissa**“ für Menschen in der ~~Prostitution~~ Sexarbeit sowie wegweisende Präventionsprojekte wie die „**Rosenweg 76**“ müssen als feste Bestandteile

Begründung

FGM/C ist der bevorzugte Begriff der WHO und der UN. Das Thema ist nicht mehr neu, nur in der öffentlichen Diskussion unterrepräsentiert. Die Arbeitsgruppe dazu

arbeitet schon seit einigen Jahren.

"Prostitution" ist oft moralisch aufgeladen und wird von vielen Sexworker*innen abgelehnt.